

Chancenprofil Berlin



In den Bereichen Integrationskraft (I), Durchlässigkeit (D) und Zertifikatsvergabe (Z) erreicht das Land jeweils einen Platz in der mittleren Ländergruppe, in der Kompetenzförderung (K) landet Berlin nur in der unteren Ländergruppe.

1. Integrationskraft: Mittlere Gruppe

Förderquote: **7,5 Prozent** aller Schüler benötigen nach den landesspezifischen Diagnosestandards sonderpädagogische Förderung (Bundesdurchschnitt 6,4 Prozent).
Ländervergleich: Mittlere Gruppe.

Exklusionsquote: **4 Prozent** aller Schüler sind vom Regelschulsystem ausgeschlossen und wurden gesondert in Förderschulen unterrichtet (Bundesdurchschnitt: 4,8 Prozent). Das bedeutet im Ländervergleich einen Platz in der oberen Ländergruppe.

Ganztagsnutzung: **48 Prozent** aller Schüler in der Primar- und Sekundarstufe I besuchen eine Ganztagschule (Bundesdurchschnitt: 28,1 Prozent).
Ländervergleich: Obere Gruppe.

Dimension Integrationskraft				
	Indikator	2009	2010	2011
1	Anteil der Schüler mit besonderem Förderbedarf an allen Schülern im allgemeinbildenden Schulsystem (Förderquote)	7,5 %	7,5 %	7,5 %
2	Anteil der Schüler mit besonderem Förderbedarf, die gesondert in Förderschulen unterrichtet werden, an allen Schülern (Exklusionsquote)	4,4 %	4,2 %	4,0 %
3	Anteil der Schüler im Ganztagsbetrieb an allen Schülern, Primarstufe und Sekundarstufe I	45,0 %	48,0 %	*

* zum Zeitpunkt der Berechnung des Chancenspiegels 2013 lagen die aktuellen Zahlen für diesen Indikator noch nicht vor

Im Vergleich zu den Vorjahren kann sich das Land Berlin in zwei von drei untersuchten Indikatoren leicht verbessern: Die Exklusionsquote ist gesunken und der Anteil der Ganztagschüler ist gestiegen. Der Anteil der Förderschüler hat sich hingegen nicht verändert. In der Dimension Integrationskraft behält das Land seinen Platz in der mittleren Ländergruppe.

2. Durchlässigkeit: Mittlere Gruppe

Gymnasialanteile: **50,2 Prozent** der Fünftklässler gingen nach der Grundschule auf ein Gymnasium über (Bundesdurchschnitt: 42,1).

Ländervergleich: Obere Gruppe.

Schulartwechsel: Einem Aufwärts- stehen **9,1 Abwärtswechsel** gegenüber (Bundesdurchschnitt: 1 : 4,2).

Ländervergleich: Untere Gruppe.

Klassenwiederholer: **3,2 Prozent** aller Schüler der Sekundarstufe müssen eine Klasse wiederholen (Bundesdurchschnitt: 2,7 Prozent).

Ländervergleich: Untere Gruppe.

Neuzugänge im Dualen System: **41 Prozent** aller Hauptschüler, die neu in den Berufsbildungsbereich eingemündet sind, erhielten einen Ausbildungsplatz im Dualen System (Bundesdurchschnitt: 40,9 Prozent). Ländervergleich: Mittlere Gruppe.

Dimension Durchlässigkeit				
	Indikator	2009	2010	2011
4	Anteil der Fünftklässler, die nach der Grundschule auf ein Gymnasium wechselten	49,8 %	50,8 %	50,2 %
5	Verhältnis von Aufwärts- zu Abwärtswechseln der Schüler in den Jahrgangsstufen 7 bis 9	1 : 13,9	1 : 9,6	1 : 9,1
6	Anteil der Wiederholer in der Sekundarstufe der Regelschulen an allen Schülern in der Sekundarstufe	3,9 %	3,4 %	3,2 %
7	Neuzugänge im Dualen System mit maximal Hauptschulabschluss an allen Neuzugängen mit maximal Hauptschulabschluss	43,4 %	41,5 %	41,0 %

Im Vergleich zum Jahr 2009 kann sich das Land Berlin in drei von vier untersuchten Indikatoren leicht verbessern: Der Anteil der Fünftklässler, die nach der Grundschule auf ein Gymnasium wechselten, ist geringfügig gestiegen, das Verhältnis von Aufwärts- zu Abwärtswechseln hat sich verbessert und die Zahl der Wiederholer ist gesunken. Dafür haben sich Neuzugänge im Dualen System seit 2009 etwas verschlechtert. Insgesamt steigt das Land Berlin in der Dimension Durchlässigkeit dadurch in die mittlere Ländergruppe auf.

3. Kompetenzförderung: Untere Gruppe

Lesekompetenz: Viertklässler erreichen durchschnittlich **467 Kompetenzpunkte** (Bundesdurchschnitt: 500 Kompetenzpunkte).

Ländervergleich: Untere Gruppe.

Kompetenzwerte der oberen 10 Prozent: Die leistungsstärksten Viertklässler erreichen durchschnittlich **600 Kompetenzpunkte** (Bundesdurchschnitt: 624 Kompetenzpunkte).
Ländervergleich: Untere Gruppe.

Kompetenzwerte der unteren 10 Prozent: Die leistungsschwächsten Viertklässler erreichen **329 Kompetenzpunkte** (Bundesdurchschnitt: 370 Kompetenzpunkte).
Ländervergleich: Untere Gruppe.

Soziale Herkunft und Kompetenzerwerb: Benachteiligte Schüler in Klasse 4 erreichen **85 Kompetenzpunkte** weniger als privilegierte Jugendliche (Bundesdurchschnitt: 81 Kompetenzpunkte Unterschied).
Ländervergleich: Mittlere Gruppe.

In der Gerechtigkeitsdimension Kompetenzförderung ist ein Vergleich mit den länderbezogenen Ausprägungen des ersten Berichtsjahres aufgrund einer veränderten Datengrundlage unzulässig.

4. Zertifikatsvergabe: Mittlere Gruppe

Absolventen mit Hochschulreife: **49,9 Prozent** der jungen Erwachsenen erreichen die Hochschulreife (Bundesdurchschnitt: 51,1 Prozent)..
Ländervergleich: Mittlere Gruppe.

Schulabbrecher: Der Anteil der Schulabgänger ohne Schulabschluss liegt bei **9,7 Prozent** (Bundesdurchschnitt: 6,2 Prozent).
Ländervergleich: Untere Gruppe.

Dimension Zertifikatsvergabe				
	Indikator	2009	2010	2011
12	Anteil der Absolventen mit Hochschulreife an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung aus den allgemeinbildenden und beruflichen Schulen	45,7 %	47,3 %	49,9 %
13	Anteil der Abgänger ohne Hauptschulabschluss an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung	10,2 %	10,5 %	9,7 %

Im Vergleich zu den Vorjahren steigt der Anteil der Absolventen mit Hochschulreife an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung. Auch der Anteil der Abgänger ohne Hauptschulabschluss verringert sich weiter, liegt aber immer noch über dem Bundesdurchschnitt. In der Dimension Zertifikatsvergabe kann das Land Berlin nun einen Platz in der mittleren Ländergruppe für sich beanspruchen.